Bitte an die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Kreis Emmen, Rüeggisingerstrasse 22,
6020 Emmenbrücke senden.

Meldende Personen erhalten eine Bestätigung, dass die Meldung bei der KESB eingegangen ist. Auskünfte über die Ergebnisse der Abklärungen oder angeordnete Massnahmen sind im Grundsatz nicht möglich.

**Angaben zum Kind/Jugendliche/r**

Familienname

Vorname/n

Adresse/Wohnort

Aufenthalt, wenn nicht an Wohnadresse

Telefonnummern/E-Mail

Geburtsdatum/Geschlecht       [ ]  ♀ [ ]  ♂

Nationalität/Muttersprache

Verständigung in Deutsch möglich [ ]  ja [ ]  nein

Sorgerecht [ ] Eltern gemeinsam [ ] Mutter [ ] Vater [ ] unbekannt

**Geschwister**

Name, Vorname/n

Geburtsdatum/Geschlecht       [ ]  ♀ [ ]  ♂

**Meldende Person**

Name/Vorname

Adresse/Wohnort

Telefonnummer/E-Mail

Beziehung zum Kind/Jugendliche/r

**Angaben zu den Eltern:**

**Mutter:**

Name/Vorname

Adresse/Wohnort

Telefonnummer/E-Mail

Zivilstand

Nationalität/Muttersprache

Verständigung in Deutsch möglich [ ]  ja [ ]  nein

**Vater:**

Name/Vorname

Adresse/Wohnort

Telefonnummer/E-Mail

Zivilstand

Nationalität/Muttersprache

Verständigung in Deutsch möglich [ ]  ja [ ]  nein

**Was ist der Anlass für die Meldung?**

*Beobachtete Verhaltensweisen oder Äusserungen, die darauf hindeuten, dass das Kind oder die/der Jugendliche gefährdet ist – möglichst konkrete Schilderung mit Ort, Zeit, Datum*

**Weshalb erfolgt die Meldung zum jetzigen Zeitpunkt?**

**Wurde bereits etwas unternommen, um die Situation vom Kind/Jugendlichen zu verbessern? Mit welchem Ergebnis?**

**Wer befasst sich bereits mit dem Thema (Fachpersonen-stellen, private Personen, etc.)**

**Wurden die Eltern bzw. wurde die sorgeberechtigte Person über die Meldung an die KESB informiert? Wenn nein, warum wurde darauf verzichtet?**

**Wie war die Reaktion?**

**Weitere Bemerkungen**

Ort/Datum Unterschrift

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_